

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Ambach, 1934-03-09

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Die Karte konnte nachgezeichnet
Asia, als der Tod, 1711 von
(am 24. 1710) in dem
(Lobesort) werden. (Bistum)

A. 9. 3. 34

Mein lieber Karl Rheinfrith.

Es ist gut, dass ich gestern meine
Reise um einen Tag verschoben habe,
so bekam ich heute hier noch
Ihren Brief. Es freut mich sehr,
dass diese Arbeit Ihnen ins Herz
gesunken ist, von ihm aus wird
sie leben können. Die Sonne ist
wieder in das Tierkreiszeichen der
Fische gelangt, möge sie diese
Berende des Winklers in Dinsten
und der neuen Geburt aufhellen
bis neuen Jahr. -

"Elauden ist alles" .. Ihr Theologe
hat von diesem Standpunkt recht, aber
von meinem Flecken ist Elauden ein

Die Menschen konnten nicht verstehen, was
Sie gesagt hatten, und nach drei Stunden hatte
niemand alles in der Schrift der alten Botschaft
gelesen. Aber ihnen wurde viel die Rede
verstanden jetzt, hat jeder und in Worten
begegnet, ob ich diese Arbeiter, Prediger
und Organe, darüber lassen sollte, wie sehr
mich wie recht dementsprechend können,
da alles bei Asien gesagt ist, für den
der keine oder schon kann, in unserer Zeit,
Aber ihnen wird vieles in diesen Jahren die
von, deren Geist & Hething vorhanden sein
wird, als für viele und für eine Stunde
Gesamt: Aber die 3 x 3 Worte der Tugend
Anfänger schon durch eine Angelegenheit, 11

Was Sie über diese eigene Hething
sagen und über deren Witten als Sünde
Gebäude Ihrer Botschaften bei fremd und
sich. Ja, würde es jetzt schon Botschaften
mit hatten Kraft, so könnte es warten,
Was Sie über die Vorwissen, der Teil in
Heiligen Dingen schreiben, dringt nicht
und da auch in uns, Es ist trotzdem
und es gibt ein davon Tugend können
Weg als den Asien. Schilderung
wichtig! das Sie das Wort für
praktischen Leben brauchen müssen. So lässt
hinter sich eine können. So lässt
sich mit heiligen Nächsten sein
worte verstehen.

Sie sehen! mein Arm best nichtig
Sonntag heute ist nach Ende, dem
nach Christi. Man nicht als von
taglichen Tag. Wie die Kirche soll
Gerecht und Welt sein
den

W.D.

11 Ich antworte mit der Botschaft, der Sinn
des Lebens.

Zustand der Seele, eine Besessen-
heit, kein Für-Waß-Werden: Glänzen
ist das ewige Ja. Nur solcher
Glaube vermag zu helfen. Wenn dfr.
zuerst sagt: „Verschieden sind dir
vorgeben“ und dann und damit heilt,
so heilt er eben von innen nach außen,
d. h. er nimmt zuerst den Druck der
Sünde (nicht die kanonische) von der
Seele, er gibt ihr den rechten Zustand,
die Kraft zum Ja. Aber eben, das
Thema ist gross und meine Hand noch
behindert.

Was ich wollte ist dies: Ich habe
die Vorträge, die ich vor einigen
Jahren über das Wesentliche des Asia-
tischen gehalten habe, hervorgegriffen, um
Sie Ihnen zu senden. Das Ms. geht
keine Entschreiben an Sie ab. Ich
habe die Sache damals aufgegeben,
weil die Vorweisung ungenügend war.